

<b>ANFRAGE</b>  Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz (CDU) Stadträtin Christa Köhler (CDU) Stadträtin Karin Wiedemann (CDU) Stadtrat Thorsten Ehlgötz (CDU) Stadtrat Detlef Hofmann (CDU) Stadtrat Sven Maier (CDU) Stadtrat Dr. Thomas Müller (CDU) CDU-Gemeinderatsfraktion  vom 18. Februar 2014	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>59. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>18.03.2014</b> <b>2014/0437</b> <b>40</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Vereinssammlungen von Altpapier</b>		

1. Durch welche Vereine finden Vereinssammlungen in den jeweiligen Stadtteilen statt?  
Bitte nach Stadtteilen gesondert auführen.
2. Finden die Vereinssammlungen regelmäßig statt? Falls ja, in welchem zeitlichen Rhythmus?
3. Bei welchen Vereinen werden die Altpapiersammlungen ausschließlich oder unter Beteiligung von Jugendlichen unter 18 Jahren durchgeführt?
4. Erfolgen die Vereinssammlungen in Zusammenarbeit mit einem privaten Entsorgungsunternehmen? Bitte nach Vereinen getrennt auführen.
5. Wie erfolgen die Altpapiersammlungen bei den Vereinen ohne die Zusammenarbeit mit einem privaten Entsorgungsunternehmen?
6. Ist der Stadtverwaltung die Höhe der Einnahmen der Vereine durch die Altpapiersammlungen bekannt? Falls ja, wie hoch sind diese in Ihrer Summe für alle Vereine?

**Sachstand/Begründung:**

Die Altpapiersammlungen sind für die Karlsruher Vereine eine wichtige Einnahmequelle, nicht zuletzt speziell für die Jugendarbeit. Gleichzeitig sind die Jugendsammlungen ein bedeutendes gemeinsames Erlebnis für die Jugendlichen.

Durch die von SPD, GRÜNE, KAL und LINKE beschlossene Einführung einer gesonderten kommunalen Altpapierdose in Eigenregie der Stadt werden die Vereinssammlungen gefährdet. Für viele Vereine ist unverändert unklar, in welcher Form die Vereinsammlungen

zukünftig „gefahrlos“ möglich sei werden. Neben zahlreichen Vereinen sprach sich auch der Stadtjugendausschuss Karlsruhe e. V. für eine Beibehaltung der Jugendsammlungen aus.

unterzeichnet von:

Gabriele Luczak-Schwarz

Christa Köhler

Karin Wiedemann

Thorsten Ehlgötz

Detlef Hofmann

Sven Maier

Dr. Thomas Müller

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

6. März 2014